

Einige davon stellen wir Ihnen in dieser Broschüre vor. Sie sind gerne bereit, ihre Erfahrungen mit Ihnen zu teilen, Ihnen ihre Anlagen zu zeigen und zu erklären.

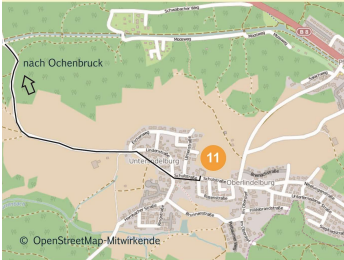
**Hier finden Sie Beispiele zum Nachmachen!**

Nutzen Sie das Angebot, die Eigentümer der Anlagen zu kontaktieren! Profitieren auch Sie von der Energiewende in Bürgerhand!

Ihre Schwarzenbrucker Agenda\* 21  
\* lateinisch: was zu tun ist

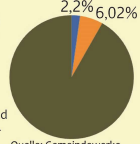
**11**  
Lindelburg, Feuerwehrhaus  
Schulstr. 14  
4. Bürgersolaranlage 11 kWp  
Baujahr: 2009

Kontakt: Hans-Peter Walter  
Tel: 091283-8503



**Der Strom kommt aus der Steckdose - und vorher?**

Aus Schwarzenbrucker Anlagen für Erneuerbare Energien kommen über 8% des gesamten Stromverbrauchs im Gemeindegebiet. Dieser Anteil teilt sich auf in Wasserkraft aus den drei Flusskraftwerken an der Schwarzach, die 478.000 kWh (2,2%) liefern und Sonnenstrom aus den Schwarzenbrucker Photovoltaikanlagen, die ins öffentliche Netz einspeisen, mit etwa 1,33 Mio.kWh (6,02%).



Quelle: Gemeindewerke Schwarzenbruck, Stand 2014  
 ■ Wasserkraft  
 ■ Photovoltaik  
 ■ zugekaufter Strom (Kohle, Erneuerbare Energieträger, Atom)

Der Rest der insgesamt verbrauchten 22,18 Mio. kWh Strom wird von verschiedenen Strombietern z.B. den Gemeindewerken Schwarzenbruck aus unterschiedlichen Quellen zugekauft (nach Häufigkeit: Kohle, Erneuerbare Energien, Atom, Gas). Im Bundesdurchschnitt kamen 2014 27,9% des verbrauchten Stroms aus Erneuerbaren Energien.

Im Diagramm nicht berücksichtigt sind Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen, die Wärme und Strom (17.000 kWh) liefern, sowie die Wärme aus Erneuerbaren Quellen: Biomasse, Solarthermie und Geothermie, welche auch in der Gemeinde Schwarzenbruck genutzt werden.

Zur Veranschaulichung zwei Beispiele:  
 Ein 4-Personen-Haushalt verbraucht pro Jahr durchschnittlich 3.500 kWh. Zwei moderne Windkraftanlagen erzeugen mehr Strom als in Schwarzenbruck verbraucht wird. ☺

2011 bekam Schwarzenbruck das Gütesiegel "nachhaltige Bürgerkommune Bayern" verliehen.  
 Informationen zum Förderprogramm zur Energieeinsparung und Luftreinhaltung der Gemeinde gibt es bei Michael Hess, Tel. 09128-991158.  
 Impressum:  
 Herausgeber: Agenda21 Schwarzenbruck  
 Regensburger Str.16, 90592 Schwarzenbruck  
 www.agenda21-schwarzenbruck.de  
 Kontakt: agenda21-schwarzenbruck@t-online.de  
 Photos: privat, Druck: Werbe-Center Lang, Feucht  
 c Schwarzenbruck 2015



**Energiepfad**

durch die Gemeinde Schwarzenbruck



www.agenda21-schwarzenbruck.de

Wir laden Sie ein auf die Schwarzenbrucker Sonnenseite  
 Gestalten Sie die Energiewende vor Ort selbst mit!

Die dezentrale Energiewende bedeutet, die benötigte Energie – Wärme und Strom, letzteres auch für die Mobilität im Elektroauto - dort zu erzeugen, wo sie gebraucht wird. So entlasten wir Bürgerinnen und Bürger das Stromnetz und schaffen Wertschöpfung vor Ort. Und es funktioniert: Solarstromanlagen, mit und ohne Speicher, produzieren für Ihren Eigenbedarf.

**Kommen Sie mit auf die Schwarzenbrucker Sonnenseite**

Automatisch beschickte Holzheizungen, betrieben mit regional beschafftem, nachwachsendem Brennstoff, Pellets oder Scheitholz, machen uns unabhängig von Erdöl und Erdgas, stärken das regionale Handwerk und haben kurze Beschaffungswege. Blockheizkraftwerke produzieren gleichzeitig Strom und Wärme. Kleinwasserkraft liefert naturverträglich Strom rund um die Uhr.

Wer noch nicht auf fossile Energieträger verzichten kann, könnte darüber nachdenken, wie er diese effizienter verwenden kann, z. B. mit einer Gas-Brennwertheizung in Kombination mit einer Solaranlage zur Heizungsunterstützung.

Und wie geht das? Hat das schon jemand gemacht?

In unserer Gemeinde gibt es bereits jetzt **zahlreiche Beispiele** von Bürgerinnen und Bürgern, die ihre persönliche Energiewende umsetzen.

Start: Bahnhof Ochenbruck

**1**  
Ochenbruck, Bäckerstraße 9  
3,64 kWp Photovoltaik mit  
Stromspeicher für 2,0 kWh  
Baujahr: 2015

Kontakt:  
Bernd Ernstberger  
Tel: 09128-8227



**2**  
Ochenbruck, Rathaus  
Regensburger Str. 16  
Photovoltaikanlage 24,2 kWp  
der Gemeindewerke  
Schwarzenbruck (GWs)  
Baujahr: 2008

Kontakt: Bauamt - Michael Hess  
Tel: 09128-991158



**5**  
Schwarzenbruck, Mooranger 13  
Gasbrennwertheizung 15 kW  
Baujahr: 1998

Wirkungsgrad 108%, 500 Liter  
Solarschichtenspeicher  
8,3 m² Solaranlage für Heizung  
und Brauchwasser  
Einsparung: 500 m³ Gas/Jahr  
Eine 2 kWp PV-Anlage erzeugt  
mehr Strom als verbraucht wird.

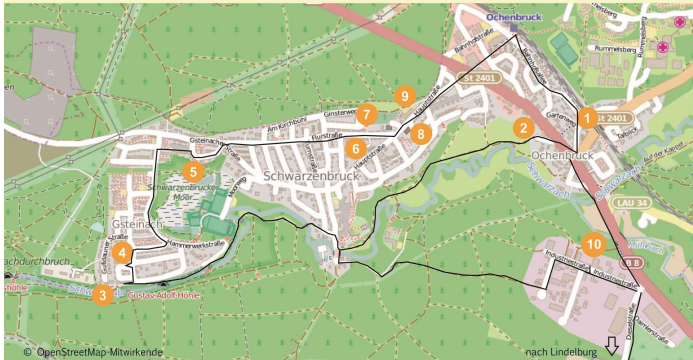
Kontakt:  
Dr. Dieter Schiel  
Tel: 09128-729046



**8**  
Schwarzenbruck, Hauptstr. 25  
katholische Kirche St. Josef  
PV-Anlage Leistung 39,93 kWp  
Baujahr: 2013

Inklusive 30 Hybrid-Module mit  
je 260 Wp (elektrisch) und  
667 W (thermisch-Sole), Sole-  
Wasser-Wärmepumpe 7,3 kW,  
2000 l Heizwasser-Puffer-  
speicher, Gas-Brennwert-Kessel  
Fußbodenheizung/ Heizkörper  
überwiegend versorgt durch  
PV-Strom und Wärmepumpe,  
informatives Display im Kirchenvorraum

Kontakt: Dipl. Ing. Klaus Mühlen, Tel: 09128-912347



**6**  
Schwarzenbruck, Flurstr. 5  
Holzhaus  
Baujahr: 2012

15,6 kWp Photovoltaik auf dem  
gesamten Süddach mit 30°  
Neigung, 18,23 m² Solarthermie  
auch für Heizungsunterstützung  
an der Südfassade.

Kontakt: Christian Matern  
Tel: 09128-9282-0



**9**  
Schwarzenbruck, Hauptstr. 2,  
Dr. Wilhelm von Petz Haus,  
gasbetriebenes Blockheizkraftwerk  
Leistung thermisch 47,8 kW  
Leistung elektrisch 22 kW  
Baujahr 2005, erneuert 2015

Kontakt: Dipl. Ing. Christian Walter  
Tel: 09182-9393271



**3**  
Gsteinach, Felsenweg 15  
Kleinwasserkraftwerk mit  
Fischschleuse  
max. Turbinenleistung 66 kW  
Baujahr: 1924, erneuert 2004  
Nutzung der Turbinenabwärme

Kontakt: Olaf Müllenschläder  
Tel: 09128-16020



**4**  
Gsteinach, Brückkanalstr. 26  
Pelletsheizung, Leistung 14,9 kW  
Baujahr: 2005, Solarthermie  
Warmwasser + PV 2,8 kWp,  
Baujahr: 2009  
effiziente Technik  
auf engstem Raum

Kontakt:  
Stefan Peipp, Tel: 09128-8816



**7**  
Schwarzenbruck, Flurstr. 6  
Solaranlage für Warm-  
wasser mit 800 Liter Speicher  
Baujahr: 1982

Erste Photovoltaikanlage  
mit 5 kWp in Bayern  
Baujahr: 1991  
zugleich umfassende energie-  
tische Sanierung des Hauses,  
erbaut 1972

Kontakt: Familie Matern  
Tel: 09128-9230850



**10**  
Ochenbruck, Industriestraße 18/20, Bauhof  
Bürgersolaranlage 64 kWp  
Baujahr: 2002

Erste Bürgersolaranlage im  
Nürnberg Land. Anteilseigner  
sind 12 Bürger aus den  
Gemeinden Schwarzenbruck,  
Burghann und Feucht

Kontakt:  
Dipl. Ing. Jochen Friedrich  
Tel: 09128-5828



Besichtigung der Anlagen nach vorheriger Absprache möglich.